



RECREATE

#1 Newsletter, November 2018

Liebe Leser,

Willkommen beim europäischen Projekt RECREATE, das darauf abzielt, die Hochschulen bei der Einrichtung innovativerer Lernräume und Lehrpläne zu unterstützen, um eine neue Generation von Unternehmern zu schaffen. In diesem Newsletter erfahren Sie mehr über das Projekt selbst, hören vom Lead-Partner Gründe für den Beitritt zum Projekt, erfahren mehr über die Ergebnisse der Bedarfsanalyse, die die Partner bereits durchgeführt haben, und erhalten auch ein Update vom letzten Partnertreffen in Coventry.

Über Recreate

Untersuchungen zeigen, dass zukünftiges Wirtschaftswachstum und Beschäftigung zunehmend auf Innovationen in Produkten, Dienstleistungen und Geschäftsmodellen beruhen müssen. Aber lehren wir unseren Jugendlichen wirklich die richtigen Fähigkeiten, um dieses Problem anzugehen?

Um eine neue Generation von Unternehmern zu schaffen, müssen wir den Studenten in der Hochschulbildung innovativere Lernumgebungen und Lehrpläne bieten, die Unabhängigkeit, Kreativität und einen unternehmerischen Ansatz zur Nutzung von Wissen fördern. An dieser Stelle kommt RECREATE ins Spiel. Zusammen mit dem Konsortium von 6 Partnern aus Italien, der Slowakei, Polen, dem Vereinigten Königreich, den Niederlanden und Deutschland wollen wir die folgenden Ergebnisse ausarbeiten:

➤ Eine Untersuchung

mit dem Fokus auf die konkreten Hindernisse und Qualifikationslücken, die die Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und Wirtschaft erschweren (bereits geschehen, mehr dazu im Folgenden dieses Newsletters!).

➤ Ein Trainingsplan

mit 6 Modulen, die sich jeweils auf ein bestimmtes Thema konzentrieren.

➤ Ein innovativer E-Learning-Bereich

nach dem Trainingsplan von RECREATE.



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Dieser Newsletter spiegelt nur die Ansichten des Autors wider, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

Worte vom Leadpartners, Technische Universität Lodz (TUL)

TUL hat sich entschieden, das RECREATE-Projekt umzusetzen, da es voll und ganz mit unserer Internationalisierungs- und Entwicklungsstrategie übereinstimmt. Es ist für uns von entscheidender Bedeutung, die Fähigkeiten und die Beschäftigungsfähigkeit unserer Studierenden zu verbessern. Wir möchten auch die Sozialkompetenz unserer Studierenden erhöhen und ihr Unternehmertum fördern. Als eine Einrichtung, die die Didaktik und die Entwicklung von E-Learning-Technologien unterstützt, haben wir festgestellt, dass wir eine



interessante Plattform vorbereiten können, die unseren Partnern helfen wird. Wir verfügen über umfangreiche Erfahrung in der Programmierung und Unterstützung von Bildung durch E-Learning. Neben den Standardmöglichkeiten von Online-Materialien in Form von Filmen, Büchern oder Aufgaben können wir auch Quizzes, interaktive Aufgaben und Übungen programmieren und gestalten, die von den Teilnehmenden durchgeführt werden und für die sie Punkte oder Preise erhalten. Auf diese Weise können Sie die fleißigsten Menschen leicht belohnen und die Lernenden dazu bringen, sich um ein gutes Ergebnis zu bemühen. Ein wichtiger Vorteil ist, dass die oben beschriebene Plattform von den Studierenden der Technischen Universität Lodz stark genutzt wird, sie wird auch ständig mit neuen Möglichkeiten zur Ergänzung der E-Learning-Didaktik weiterentwickelt.

RECREATE Bedarfsanalyse durchgeführt!

RECREATE zielt darauf ab, den Erwerb von Schlüsselkompetenzen wie Kreativität und digitalen Fähigkeiten durch innovative Lernumgebungen wie offene Bildungsressourcen und flexible Lernansätze zu fördern.

In einem ersten Schritt wurde eine Bedarfsanalyse durchgeführt. Hauptziel dieser Studie war es, die Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken der Zielgruppen in den ausgewählten Ländern unter Berücksichtigung des Themas des Projekts, d.h. des wissensbasierten Unternehmertums, klar zu bewerten. 256 Forschende, Studierende, HochschultechnikerInnen, potenzielle Unternehmerinnen und Unternehmer und Inkubatoren aus 6 europäischen Ländern trugen zum RECREATE-Fragebogen bei. Basierend auf den Ergebnissen der Umfrage werden bereits Trainingsmaterialien erstellt und sollen im Rahmen einer so genannten Learning /Teaching/ Training Event, organisiert vom Koordinator der Technischen Universität Lodz, pilotiert werden. Die Themen der Materialien, die erstellt werden, sind:



Risikobereitschaft (gewählt von 43%)



Unternehmensplanung
(gewählt um 33%)



Führung (gewählt von 33%)



Marketing im Wissensdreieck
gewählt von 36%



Startfinanzierung (gewählt von 36%)



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Dieser Newsletter spiegelt nur die Ansichten des Autors wider, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

Wenn man sich die Interessengebiete ansieht, die als Multiple-Choice-Antworten in den Fragebögen angeboten wurden, ist es positiv zu erwähnen, dass kein Land weit vom Gesamtergebnis abweicht. Alle Länderergebnisse stimmen weitgehend überein, was ein interessantes Ergebnis der Umfrage ist, da die Anzahl der Teilnehmer aus den einzelnen Ländern nicht gleichmäßig war.

Der Bericht kann [HIER](#) heruntergeladen werden.

Partnertreffen in Coventry

Seit Beginn des Projekts haben sich die Partner bereits zweimal getroffen, zum ersten Mal in Lodz (Polen) und zum zweiten Mal in den schönen Einrichtungen der Coventry University (Großbritannien). Die Universität verfügt über viele Gebäude, in denen die Studierenden aktiv selbstständig lernen können. Der Rundgang durch die Universität zeigte auch verschiedene flexible Arbeitsplätze, an denen sich die Studierenden zusammenschließen und an gemeinsamen Aufgaben arbeiten können. In der Bibliothek gibt es Hunderte von Schließfächern mit Laptops, die täglich von den Studierenden für Lernprojekte genutzt werden können.

Während des Coventry-Meetings diskutierten wir über die verschiedenen Methoden, um Studenten mit ECTS-Punkten für die Durchführung der im Rahmen des Projekts erstellten Ausbildungsinhalte zu belohnen. Um sie dazu zu bringen, alle Materialien durchzugehen, sollten sie in gewisser Weise belohnt werden. Deshalb haben wir uns entschieden, dass die Studierenden ein "RECREATE" Badge erhalten, das für einige ECTS-Punkte stehen kann. Das nächste Treffen findet im Januar 2019 in Fürth (Deutschland) statt.



recreate.cti.p.lodz.pl



Recreate



Recreate Erasmus Plus



Lodz University of Technology



eurocrea
consulenza direzionale d'impresa



TECHNICKÁ
UNIVERZITA
V KOŠICIACH



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Dieser Newsletter spiegelt nur die Ansichten des Autors wider, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.